

Newsletter Bauzentrum München Nr. 12/11 Donnerstag, 22. Dezember 2011

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 – 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen
U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Hinweis: Das Bauzentrum ist vom 24. Dezember 2011 bis 1. Januar 2012 geschlossen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Newsletter informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München sowie über ausgewählte externe Veranstaltungen und Aktionen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Abbestellung Newsletter“ an:
bauzentrum.rgu@muenchen.de

**Wir wünschen allen Empfängerinnen und Empfängern unseres Newsletters
ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr !**



Ihr Team vom Bauzentrum München

Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise:

- (1) HASIT Architekturwettbewerb INNEN WIE AUSSEN

B. Aktuelle Downloads:

- (1) Vortragsunterlagen Morgenforum "Solarthermie: Die VDI Richtlinie 2169" (6. Dezember)
- (2) Vortragsunterlagen Abendforum „Anders Bauen wegen Klimawandel: Gebäude-Lüftung“ (13. Dezember)

C. Fachforen vom Bauzentrum München:

- (1) Morgenforum (17. Januar)
Brand-Gefahr durch Wärme-Dämmung?
- (2) Fachforum (25. Januar)
Knappe Rohstoffe – Ressourcen-Effizienz: Baustoffe der Zukunft

D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München:

- (1) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (10. Januar)
Dämmen und Sanieren mit nachwachsenden Rohstoffen
- (2) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord (11. Januar)
Energetische Sanierung von Altbauten
- (3) Infoabend (12. Januar)
Geänderte Trinkwasserverordnung gegen Legionellen
- (4) Infoabend (17. Januar)
Entscheidungshilfen zur richtigen Reihenfolge von Energiesparmaßnahmen
- (5) Infoabend (18. Januar)
Der richtige Umgang mit künstlichem Licht in Wohnräumen
- (6) Infoabend Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (19. Januar)
Photovoltaik und Wärmepumpe, eine glückliche Ehe?
- (7) Infoabend (23. Januar)
Die häufigsten Fallen beim Immobilienkauf Neubau/Altbau
- (8) Infoabend Mieterverein München e.V. (24. Januar)
Kündigung und Mieterschutz
- (9) Infoabend (25. Januar)
Die Energieeinsparverordnung (EnEV) 2009
- (10) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (26. Januar)
Effiziente Beleuchtung – energiesparend und ökologisch

E. Sonstige Veranstaltungshinweise:

- (1) Firmenveranstaltung im Bauzentrum (12. Januar)
Praxisseminar zur Thermografie
 - (2) Firmenveranstaltung im Bauzentrum (18. Januar)
Praxisseminar Reinigung und Prüfung von Luftleitungen
 - (3) Veranstaltungsreihe „Mutbürger für Energiewende“ (19. Januar)
Energiewende in Deutschland
-

A. Allgemeine Hinweise:

(1) **HASIT Architekturwettbewerb INNEN WIE AUSSEN**

Erstmalig lobt das Unternehmen HASIT in Kooperation mit der Architekturfachzeitschrift DETAIL einen Referenzwettbewerb für Architekten, Innenarchitekten und Bauingenieure aus. Eingereicht werden können bereits fertiggestellte Projekte mit Standort in Deutschland. Unter dem Motto „Innen wie Außen“ können Architekten und Innenarchitekten ihre realisierten Projekte der letzten drei Jahre bis zum 1. März 2012 einreichen. Gesucht werden Lösungen, die sich durch einen optimal gestalteten Innenraum, eine besondere äußere Hülle oder das ideale Zusammenspiel beider Bereiche auszeichnen. Kriterien wie ästhetische Gestaltung, funktionale Qualität sowie die fachgerechte Ausführung sind für die Bewertung der Architektur relevant. Fünf renommierte Jurymitglieder wählen aus allen Einsendungen die besten drei Projekte aus und vergeben ein Preisgeld von insgesamt 10.000 Euro. Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie die Auslobung finden Sie unter: www.hasit.de/innenwieausen

Quelle: Pressemitteilung HASIT

B. Aktuelle Downloads:

(1) **Vortragsunterlagen** **Morgenforum "Solarthermie: Die VDI Richtlinie 2169" (6. Dezember)**

[Link zur Download-Seite](#)

(2) **Vortragsunterlagen** **Abendforum „Anders Bauen wegen Klimawandel: Gebäude-Lüftung“ (13. Dezember)**

[Link zur Download-Seite](#)

C. Fachforen vom Bauzentrum München:

(1) **Morgenforum** **Brand-Gefahr aus der Wärme-Dämmung?**

Termin: **Dienstag, 17. Dezember 2011, 9 – 11 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung. Wenn Sie auf ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer/in registriert.

Fax: **089 / 54 63 66 - 25**

E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de

Für die Wärme-Dämmung an Gebäuden gibt es viele gute Gründe: Niedrige Heizkosten, Wohnkomfort und Behaglichkeit, Wertsicherung, Unabhängigkeit von Energiepreissteigerungen etc. Wie jede technische Maßnahme an Gebäuden bedarf auch die Wärme-Dämmung einer sorgfältigen und Qualitäts-gesicherten Planung und Ausführung. Deswegen ist es der Landeshauptstadt München ein wichtiges Anliegen, bei allen Beteiligten (Auftraggeber/-innen und den Auftragnehmer/-innen) - auch mit Hilfe des „Münchner Qualitätsstandards“ - ein hohes Bewusstsein für Regel-konforme und schadenfreie Anwendungen zu schaffen. „Billig“ können wir uns alle nicht leisten, besonders wenn es um die Sicherheit an und in Gebäuden geht.

Das Bauzentrum München lädt - in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer - Sie ein, alle Facetten der Diskussion um die „Brand-Gefahr“ kennen zu lernen und die für Sie richtigen Entscheidungen zu treffen - auf der Basis aller wesentlichen Informationen.

Das Programm:

08:45 Begrüßungskaffee

09:00 **Begrüßung und Einführung**

Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München

09:10 **Feuerwehr: Erfahrungen und Anforderungen**

Wolfgang Klemm, Branddirektion München

09:40 **Dämmung mit EPS: Grundsätze für gefahrlose Anwendung**

Werner Mai, Leiter des AK Brandschutz im Fachverband WDVS

10:05 **Auswahlkriterien für WDVS: Brandschutz – Qualitätskriterien – Kosten**

Matthias Wilhelm, Sto AG

10:25 **Bewertung des Schadens-Risiko**

N.N., Versicherungskammer Bayern (angefragt)

10:50 **Alternative ökologische WDVS?**

N.N., Fa. Gutex (angefragt)

10:10 **10 Goldene Regeln zum regelkonformen WDVS**

Dr. Wolfgang Setzler, Geschäftsführer im Fachverband WDVS

10:30 **Sanierung mit Wärmedämmung – WDVS: Blickwinkel der Architekten**

N.N., Bayerische Architektenkammer (angefragt)

10:45 Abschlussdiskussion

(2) **Fachforum**

Knappe Rohstoffe – Ressourcen-Effizienz: Baustoffe der Zukunft

- Einsatz von Recycling-Baustoffen
- Potenziale erneuerbarer Rohstoffe

Termin: **Mittwoch, 25. Januar 2012, 9.00 – 12.15 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche

Leitung: **Cigdem Sanalmis**, Energieberaterin und Solarteurin

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung. Wenn Sie auf ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer/in registriert.

Fax: **089 / 54 63 66 - 25**

E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de

[Programm-Flyer – Direkter Link \(pdf\)](#)

[Anmelde-Fax - Direkter Link \(pdf\)](#)

Jetzt wird es ernst, die vorhergesagten Szenarien zur Rohstoff-Knappheit werden zunehmend Realität. Ständige Preiskorrekturen bei Bauprodukten spiegeln die zunehmenden Engpässe in der Rohstoffversorgung wieder. Immer mehr Investorinnen und Investoren verlangen daher eine Antwort auf diese Kosten-Unsicherheit, besonders auch hinsichtlich größerer Entsorgungsmengen bei der Sanierung. Es stellt sich die Frage, wie im Baualltag die Materialien über den gesamten Lebenszyklus hinweg – also von der Gewinnung bis zur Entsorgung – effizienter genutzt werden können.

Die Fragestellung der Ressourcen-Effizienz ist für Baustoffe jeglicher Herkunft relevant – auch bei Materialien aus erneuerbaren Rohstoffquellen. Durch die Kreislaufwirtschaft mit der Umwandlung von Bauabfällen, Bauteilen und Abbruchmaterialien in neue Baustoffe und durch deren Wiederverwendung können die natürlichen Rohstoff-Ressourcen geschont werden.

Unsere neue Forums-Reihe „Knappe Rohstoffe - Ressourcen-Effizienz“ zeigt den Stand der Diskussion auf und beleuchtet auch die Chancen und Grenzen der Wiederverwertbarkeit von Rohstoffen und Materialien.

Das Programm:

08:45 Begrüßungskaffee

09:00 Begrüßung
Roland Gräbel Leiter Bauzentrum München

- 09:10 **Nachhaltiger Materialeinsatz beim Bauen: Knappheiten, Recycling und Substitution**
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Rommel bifa Umweltinstitut GmbH
- 09:35 **Erfahrungsbericht eines Recyclingbetriebs**
Harry Stang BSA GmbH Gmund
- 09:50 **Ressourcen-Effizienz und Zertifizierungssysteme (LEED, BREEAM und DGNB)**
Dr.-Ing. Architektin Natalie Eßig TU München - Lehrstuhl für Bauphysik
- 10:10 Produktinfo:
NeptuTherm®: Die 100%ig naturreine Dämmung aus dem Meer
Prof. Richard Meier NeptuGmbH - NeptuTherm®
- 10:25 Pause
- 10:55 Produktinfo:
Climacell - Natürlich dämmen mit Cellulose
Gerhard Huber CWA Cellulosewerk Angelbachtal GmbH
- 11:10 **Bauen mit Holz – ressourceneffizient und klimaschonend**
Markus Blenk, Dipl.-Holzwirt (Univ.) Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern GmbH
- 11:35 **Aktuelle Situation der Ressourcen-Effizienz im Bauwesen in Deutschland**
Forschungsprojekt BMVBS
Sebastian Eberl, Dipl.-Ing. (FH), M.Sc. (TUM) TU München, Lehrstuhl für Bauphysik
- 11:55 **Beispiele für recycelte Baustoffe und ihre neuen Einsatzbereiche**
Rechtliche Regelungen in Bayern
Christian Daehn, Dipl.-Ing. Bayerisches Landesamt für Umwelt

D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München:

(1) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd Dämmen und Sanieren mit nachwachsenden Rohstoffen

Termin: **Dienstag, 10. Januar 2012, 19 Uhr**

Ort: **Münchner Volkshochschule Süd, Albert-Rosshaupter-Str. 8**

Referent: **Herbert Danner**, Energieberater, Baubiologe, Berater im Bauzentrum München

Eintritt frei!

Natürliche Dämmstoffe haben sich zu Recht einen festen Platz am Baustoffmarkt erobert. Für umwelt- und gesundheitsbewusste Baufachleute und Bauherren gibt es keine Alternativen zu natürlichen Bauprodukten. Herbert Danner – Autor der Broschüre "Ökologische Wärmedämmstoffe im Vergleich" – erläutert die zahlreichen Vorteile von Naturfaser-Dämmstoffen im Vergleich zu konventionellen Produkten, zeigt die vielfältigen Möglichkeiten, aber auch die Grenzen und Risiken bei Planung und beim praktischen Einsatz auf. Er weist auch auf die Probleme

me hin, die mit verschiedenen Bindemitteln und Inhaltsstoffen von konventionellen und natürlichen Dämmstoffen verbunden sein können.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

www.mvhs.de

(2) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord
Energetische Sanierung von Altbauten

Termin: **Mittwoch, 11. Januar 2012, 19 Uhr**

Ort: **Münchner Volkshochschule Nord**, Pelkovenschlössl,
Moosacher St.-Martins-Platz 2

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Architektin, Energieberaterin, Beraterin im Bauzentrum München

Eintritt frei!

Wer sein bestehendes Gebäude saniert, sollte die Vorgaben der Energieeinsparverordnung EnEV kennen. Was fordert diese Verordnung von den Bauherren und wie werden die erfüllten Anforderungen nachgewiesen? Viele Bauherren stoßen erst durch das Thema Fördermittel auf sogenannte Mindestdämmstärken. Andere werden durch Handwerker falsch informiert und dämmen in einer für den Neubau vorgeschriebenen Stärke und somit viel mehr, als gesetzlich gefordert wäre. Der Vortrag informiert über die gesetzlichen Anforderungen und auch über Ausnahmeregelungen bei energetischen Sanierungen im Bestandsbau. Wer sein Gebäude über die gesetzlichen Anforderungen hinaus energetisch verbessert, sollte prüfen, welche Förderprogramme nutzbar sind.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

www.mvhs.de

(3) **Infoabend**

**Geänderte Trinkwasserverordnung gegen Legionellen:
Risiken für die Eigentümer/-innen bzw. Betreiber/-innen?**

Termin: **Donnerstag, 12. Januar 2012, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Alexander Schaaf**, Sachverständiger, Berater im Bauzentrum München

Eintritt frei!

Seit Ende letzten Jahres gilt eine geänderte Trinkwasserverordnung. Damit soll ein besserer Schutz vor Legionellen im Warmwasser zum Duschen, Baden etc. erreicht werden. Welche neuen Verpflichtungen auf Hauseigentümer/-innen und Betreiber/-innen von zum Beispiel Warmwasserspeichern zukommen, dies erläutert der Sachverständige Alexander Schaaf.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

(4) **Infoabend**

Entscheidungshilfen zur richtigen Reihenfolge von Energiesparmaßnahmen

Termin: **Dienstag, 17. Januar 2012, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Detlef Malinowsky**, Dipl.-Ing. (FH)

Eintritt frei!

Energiesparen liegt in aller Munde und manche/r Hausbesitzer/in möchte aktiv investieren. Aber bei der Planung tauchen viele Fragen auf: Was ist die wirtschaftlichste Maßnahme? Tausche ich zuerst die Fenster oder doch lieber die Heizung aus? Gibt es vielleicht eine günstigste Reihenfolge der Maßnahmen? Gibt es noch andere Möglichkeiten, um Energie zu sparen? Welche realistische Einsparung erziele ich durch meine Entscheidung? Auf diese Fragen gibt der Vortrag Antworten.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

(5) **Infoabend**

Der richtige Umgang mit künstlichem Licht in Wohnräumen

Termin: **Mittwoch, 18. Januar 2012, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referentin: **Monika Kröner**, Dipl.-Ing. (FH), Lichtplanerin, Enrgieberaterin

Eintritt frei!

Seit dem Glühlampenausstieg der Bundesregierung sind Verbraucherinnen und Verbraucher auf der Suche nach dem „richtigen“ Ersatzprodukt. Auf was sollte man achten und wo sind die Unterschiede bei modernen Lichtquellen im Vergleich zur herkömmlichen Glühlampe? Darüber hinaus werden Qualitätsmerkmale guter Beleuchtung und die Wirkung von Licht erläutert, die als Anregungen für zu Hause dienen sollen.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

(6) **Infoabend Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.**

Photovoltaik und Wärmepumpe - eine glückliche Ehe?

Termin: **Donnerstag, 19. Januar 2012, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Hartmut Will**, Berater im Bauzentrum München

Eintritt frei!

Wärmepumpen nutzen zwar in ökologisch sinnvoller Weise die natürlichen Wärmequellen Luft, Boden und Wasser, verbrauchen aber sehr viel Strom. Zu dessen Herstellung im Kraftwerk ist ein noch wesentlich höherer Einsatz von Primärenergie (Öl, Gas oder Kohle) erforderlich. Eine Kombination mit einer thermischen Solaranlage - ein sogenannter bivalenter Betrieb - mildert diesen Nachteil erheblich. Die Verwendung des gleichfalls selbst erzeugten Solarstromes liegt vor diesem Hintergrund zwar nahe, ist jedoch nur unter bestimmten Bedingungen wirtschaftlich.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

(7) Infoabend

Die häufigsten Fallen beim Immobilienkauf Neubau/Altbau

Termin: **Montag, 23. Januar 2012, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Bernd Weitzenbauer**, Bauberater und -betreuer

Eintritt frei!

Der sorgenfreie Weg in die eigenen vier Wände: Was es zu beachten gilt, damit der Traum von der eigenen Wohnung nicht zum Albtraum wird, darauf weist der Vortrag des langjährigen Bauberaters Bernd Weitzenbauer hin: Er zeigt auf, wie raffinierte Verkaufsmethoden erkannt werden und wie ihnen begegnet werden kann, auf was bei Besichtigungen geachtet werden sollte, welche möglichen Fallstricke in der Vertragsgestaltung lauern oder wie erfolgreiche Preisverhandlungen geführt werden. Außerdem zeigt der Vortrag die Vor- und Nachteile sowohl des Alt- als auch des Neubaus auf und bietet Lösungen an, um tückische Stolpersteine zu vermeiden. Insgesamt gibt der Vortrag viele wertvolle Tipps, damit der Immobilienkauf reibungslos und nervenschonend abläuft.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

(8) Infoabend Mieterverein München e.V.

Kündigung und Mieterschutz

Termin: **Dienstag, 24. Januar 2012, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referentin: **Gisela Weber**, Rechtsanwältin

Eintritt frei!

Die Kündigung durch die Vermieterin, den Vermieter ist meist ein großer Schock für die Mieterin, den Mieter. Wie kann sich die Mieterin, der Mieter dagegen wehren, was bedeuten die Schlagworte „Eigenbedarfskündigung“, „Widerspruchsrecht des Mieters“, „Räumungsschutz“, „Vollstreckungsschutz“? Und umgekehrt: Wie gestaltet die Mieterin, der Mieter eine wirksame Kündigung, wann bestehen Sonderkündigungsrechte, wann darf ein/e Nachmieter/in gestellt werden?

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

(9) **Infoabend**
Die Energieeinsparverordnung (EnEV) 2009

Termin: **Mittwoch, 25. Januar 2012, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referentin: **Werner Knöbl**, Energieberater, Berater im Bauzentrum München

Eintritt frei!

Die aktuell gültige Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) ist am 1.10.2009 in Kraft getreten. Dadurch wurden die energetischen Anforderungen für Neubauten um 30% verschärft, auch bei der Sanierung von Bestandsgebäuden setzt die EnEV 2009 neue Maßstäbe. Die Maßnahmen zur Kontrolle der Verordnung wurden verstärkt, sowie einheitliche Bußgeldvorschriften eingeführt.

Der Vortrag behandelt insbesondere folgende Aspekte näher: Verschärfung der energetischen Standards - Pflichten und Bußgelder - Mindeststandards bei Bestandsgebäuden bei der Sanierung - Neue Prüfpflichten - Energieausweis nach der Sanierung - Verpflichtung zur Erstellung eines Lüftungskonzeptes - Nachrüstverpflichtungen der Eigentümerinnen und Eigentümer - Berechnungsnormen und Vorschriften.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

(10) **Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München**
Effiziente Beleuchtung – energiesparend und ökologisch

Termin: **Donnerstag, 26. Januar 2012, 19 Uhr**

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166

Referent: **Wolfgang Buttner**, Dipl.-Ing. (FH), Robin Wood

Eintritt frei!

Rund 15% des gesamten elektrischen Endenergieverbrauchs werden in Deutschland laut Umweltbundesamt für die elektrische Beleuchtung verbraucht - das sind 71 Terawattstunden (TWh) [= 71 plus 12 Nullen] Energie! Davon kann die Hälfte wirtschaftlich und technisch sinnvoll mit aktueller Lichttechnik eingespart werden. Das Einsparpotential ist damit deutlich höher als die gesamte Stromerzeugung durch Wasserkraft in Deutschland. Der Vortrag zeigt, wie im Privathaushalt und Büro ohne Einbuße von Lebensqualität der Stromverbrauch durch den Einsatz moderner Leuchtmittel reduziert werden kann.

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

www.oebz.de

E. Sonstige Veranstaltungshinweise:

(1) Firmenveranstaltung im Bauzentrum Praxisseminar zur Thermografie

Termin: **Montag, 12. Januar 2012, 9 – 16 Uhr**
Donnerstag, 16. Februar 2012, 9 – 16 Uhr

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Veranstalter: **Wöhler Messgeräte Kehrgeräte GmbH**

Kosten: **195,00 €** (inkl. Mittagessen)

[Link zu weitere Infos und der Anmeldung](#)

(2) Firmenveranstaltung im Bauzentrum Praxisseminar Reinigung und Prüfung von Luftleitungen

Termin: **Mittwoch, 18. Januar 2012, 9 – 16 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Veranstalter: **Wöhler Messgeräte Kehrgeräte GmbH**

Kosten: **195,00 €** (inkl. Mittagessen)

[Link zu weiteren Infos und zur Anmeldung](#)

(3) **Veranstaltungsreihe „Mutbürger für Energiewende“**
Energiewende in Deutschland

Termin: **Donnerstag, 19. Januar 2012, 19 Uhr**

Ort: **Großer Sitzungssaal, Neues Rathaus, Marienplatz 1, München**

Veranstalter: **Die Umweltakademie e.V.**
in Kooperation mit der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt

Der Eintritt ist frei. Unkostenbeiträge sind willkommen.

Anmeldung ist obligatorisch, aber hilfreich

per E-Mail: info@die-umwelt-akademie.de

oder Anruf: (089) 360 386 85

Referenten:

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Mauch, GF der Forschungsstelle für Energiewirtschaft (FfE)
„Energiewende in Deutschland – unter besonderer Berücksichtigung der bayerischen Stromversorgung“

Richard Mergner, Landesbeauftragter des Bund Naturschutz in Bayern e.V. (BN)
„Atomausstieg ist noch keine Energiewende!“

Was bedeutet das Wärme- und Strom-seitig, wenn Atomkraftwerke ab- und die Energieversorgung auf Erneuerbare Energien umgestaltet wird? Mit Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Mauch und Richard Mergner stehen zwei hochrangige Experten Rede und Antwort: Aus der privaten Energiewirtschaft erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was die Umstellung der Energie in Deutschland bedeutet, insbesondere hinsichtlich des Stromes für Bayern (z.B. brauchen wir nun zwei neue Gaskraftwerke als „Brücken“ oder gar acht?). Danach wird ein Vertreter eines anerkannten Umweltverbandes in aller Deutlichkeit darauf hinweisen, dass „Energiewende“ weit mehr ist als das Abschalten von AKWs. Anschließend wollen wir die Kernpunkte künftiger Notwendigkeiten diskutieren, ohne die die Energiewende nicht gelingen kann.

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung:

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben oder Ausstellerin, Aussteller in unserer Dauerausstellung werden wollen.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen
Christoph Tenbusch
Bauzentrum München